



arte
BINNINGEN



20. INTERNATIONALE KUNSTAUSSTELLUNG seit 1992
9. bis 18. November 2012

WIR HABEN JUBILÄUM : WIR FEIERN !!!

PowerPoint

Dauer ca. 18 Minuten (Inhaltsverzeichnis ist auf nächstfolgender Folie)

Ich wurde dieses Jahr beschenkt mit 8 Bildplätzen im ARTE-MIXED für die
Arbeit im letzten Jahr. Ich danke dem Comitato ganz herzlich !!!
(Peter Sommerfeld 2 - Ich 6)

© Photos von Ruth Kissling

Weitere integrierte Bilder sind von :

© Maria Falcone, Kurt Gerber vom BiBo, Denise Crolle-Terzagli, Anette Juliane Setzler

© Gemälde und Skulpturen sind beim jeweiligen Artisten

Herzlich Ihre

Ruth Kissling de Bâle-Suisse, Malrin. ruthkissling@gmx.net, <https://www.ruthkissling.ch>.

Meine Arte-Binningen WEB 2012 - Bitte klicken und weiterlesen ...

Erstellt : Dezember 2012

Letzte Änderung : 1. Oktober 2022

Inhaltsverzeichnis

Arte-Binnungen 2012 - Jubiläum - 9. bis 18. November 2012 - Dauer der PowerPoint ca. 18 Minuten

	<u>Folien von total 338</u>
VORWORT :	001 - 008
Bilder Arte-Mixed 2012 :	009 - 015
Arte-Kunstmarkt 2012 :	016 - 017
Bilder Arte-Binnungen 2012 (Pro Artist eine Seite) :	018 - 054
01. Tag : VERNISSAGE : FREITAG 9. NOVEMBER 2012 :	055 - 119
02. Tag : SAMSTAG - 10. NOVEMBER 2012 :	120 - 161
03. Tag : SONNTAG - 11. NOVEMBER 2012 :	162 - 170
04. Tag : MONTAG - 12. NOVEMBER 2012 :	171 - 187
05. Tag : DIENSTAG - 13. NOVEMBER 2012 - Habe ich nicht photographiert !	
06. Tag : MITTWOCH - 14. NOVEMBER 2012 :	188 - 190
07. Tag : DONNERSTAG - 15. NOVEMBER 2012 :	191 - 197
08. Tag : FREITAG - 16. NOVEMBER 2012 :	198 - 220
09. Tag : SAMSTAG - 17. NOVEMBER 2012 :	221 - 251
10. Tag : SONNTAG - 18. NOVEMBER 2012 - krönung der letzte tag	
Beginn des letzten Tages :	252 - 261
Krönung :	262 - 269
Finissage :	270 - 299
Abschied nehmen :	300 - 338

Meine Lieben,
Natürlich ist diese PowerPoint gemacht aus
meiner Sicht !
Aber keiner kommt zu kurz.
Weder hier noch auf meiner WEB !!!
Arte-Binnungen 2012
Herzlich Ruth de Bâle
(Copyright)
ruthkissling@gmx.net

arte

INTERNATIONALE KUNSTAUSSTELLUNG SEIT 1992

INTERNATIONALE
KUNSTAUSSTELLUNG
SEIT 1992.



Angelo Falcone, Roland Zulliger, Yvonne Bee, Giacomo + Rosaria Negri, Maria Inglese, Rosario Falcone, Elvira + Francesco Masso, Marisa + Walther Stern, Gabriella Di Fiore, Pia Cominotti, — —, Aurora Hofstetter, — —, Regina Panizzon, Armando Ursillo, Antonio Panetta, --- ---, --- ---, Maria Falcone

Margareta Leuthardt-Schwager, Radovan Vujasinovic, Nello und Silvia Romei, Gerardo und Angela Fruccio, Domenico Di Fiore, Elena Ursillo, Salvatore Grasso, Teresa Salvaggio, usw., ich weiss leider nicht, wer das ist !

COMITATO *arte* BINNINGEN

Telebar - 8.11.2012, 19.15 Uhr

Roland Zulliger

Mitglied OK Arte-Binningen



In seiner Freizeit restauriert Roland Zulliger Oldtimer und organisiert die Arte Binningen. In diesem Jahr feiert die Baselbieter Kunstmesse ihr 20. Jubiläum. Roland Zulliger erzählt an der Telebar, wie die Zukunft der Arte Binningen aussieht. *Telebasel*

Roland Zulliger Mitglied OK „Arte-Binningen“
Gespräch mit Willy Surbeck vom telebasel
Donnerstag, 8. November 2012, 19.15 Uhr

► Bitte klicken ... und viel Vergnügen !!!



20 Jahre Arte-Binningen
9. bis 18. November 2012
Die Vernissage wird hier
präsentiert durch
WAS LAUFT VOM TELEBASEL
(copyright by Telebasel waslauft@telebasel.ch)



► Bitte auf's Bild klicken ...
und das Video ansehen !!! Viel Spass !!!

TeleBasel

Bemerkung : Telebasel hat seit einiger Zeit ein neues Konzept. Deshalb funktionieren meine damaligen Direktlinks nicht mehr. Also Quintessenz : Der Hauptlink zu Telebasel bleibt, die anderen lösche ich. Das Allerwichtigste steht geschrieben. Das Video ist auch festgehalten. November 2018. Ruth de Bâle !

WAS LAUFT

Arte-Binningen

An der diesjährigen 20. Arte-Binningen 2012 präsentieren wieder viele Künstler aus dem In- und Ausland ihre Kunstwerke.

Unser Part dauert ca. 1.58 Minuten !

Klicke nebenstehendes Bild

Montag, 12.11.2012, 18.35 Uhr

Copyright by Telebasel



Bottmingen

- 2 Budget 2013
- 2 Winterdienst der Gemeinde
- 5 Neues aus der Hirnforschung



Oberwil

- 8 Aufgebot Rekrutierung FW
- 8 Keine Abfälle verbrennen
- 9 Parkieren in Oberwil



Therwil

- 16 Therwiler Kalender
- 16 Billette Basler Theater
- 16 Häckseldienst



Ettingen

- 22 Budget 2013
- 22 Kirchgemeinde-Versammlung
- 23 Räbeliechtl-Umzug

garageruf
www.garageruf.ch

**laubi
innovent**

Heizung ■ Lüftung ■ Klima ■ Kälte
Sanitär ■ Unterhalt ■ Reparaturen

Laubi Innovent AG, Oberwilenstr. 17
4102 Binningen, Tel. 061 426 96 60
info@laubi-innovent.ch

Coop Megastore Oberwil

Jetzt 10x Superpunkte
auf das ganze Fine Food-Sortiment

Bon auf Seite 14

Morgen Freitag beginnt die 20. Arte-Binningen

Freude herrscht immer, wenn das Comitato Arte & Cultura unter dem Patronat der Gemeinde Binningen und dem italienischen Generalkonsulat im Kronenmattsaal die Arte eröffnet. Ganz besonders wird dies morgen, Freitag (9. November), der Fall sein, denn es ist zum 20. Mal, dass diese internationale Kunstausstellung ihre Tore öffnet. Die Vernissage beginnt um 19.30 Uhr. Die speziell geladenen Gäste finden sich schon eine Stunde früher vor Ort ein.

Die eigentliche Ausstellung besteht aus Werken von 38 Künstlerinnen und Künstlern, vor allem aus der Schweiz. Gut vertreten sind aber auch Deutsche und Franzosen. Dazu gesellt sich aus Russland Elena Rudenko. Auch Teil der eigentlichen Ausstellung ist der «Arte Mix», ein Gemeinschaftsbild in der Grösse von 10 auf 4 Meter. Nicht weniger als 21 Kunstschaffende haben zu dieser Komposition beigetragen. Parallel zur Ausstellung finden Sie hinter dem Saal im Korridor einen Kunstmarkt, wo 24 Kunstschaffende ihre Werke zu moderaten Preisen abgeben. Das sind also insgesamt mehr als 80 Künstler, Männer und Frauen, die Teile ihrer schöp-

ferischen Arbeit an die Arte-Binningen 2012 beisteuern.

Bekanntlich bietet die Arte-Binningen von Jahr zu Jahr andern Künstlerinnen und Künstlern ein Podium für den Schritt an die Öffentlichkeit. Nur vereinzelt findet man solche, die in Vorjahren schon dabei waren. Als solche fallen uns dieses Jahr auf den ersten Blick auf: Oksana Mathieu, die Ukrainerin aus Sursee, Brian Hughes aus Basel, Maïke Günther aus Baden-Baden und die «Lokalmatadorin» Ruth Urech aus Bottmingen. Aus dem Leimental sind diesmal zudem dabei: Loulou Näf aus Binningen und Marileida Monnerat-Rodriguez aus Bättwil. Aus Basel und der näheren Region diesseits und auch jenseits der Landesgrenze sind viele Namen vertreten.

Wer morgen die Vernissage schon zu Beginn besucht, wird zusätzlich einen musikalischen Leckerbissen geniessen können. Zuerst um 18.30 Uhr für die geladenen Gäste, dann um 19.30 Uhr für die offene Vernissage tritt eine namhafte Sängerin aus Basel auf. Um nicht gleich alles vorwegzunehmen, sei ihr Name hier nicht verraten. Sie dürfen sich aber auf eine be-

kannte Persönlichkeit der Musikszene gefasst machen. Natürlich werden auch die Grussworte der Patronatsorganisationen wie in den zurückliegenden Jahren an die versammelten Kunstfreunde gerichtet. Für die Gemeinde Binningen wird der Gemeindepräsident Mike Keller das Wort ergreifen, für das italienische Generalkonsulat die Stellvertreterin des Konsuls, Frau Antonella Arsentì. Und wenn schon die Arte-Binningen jubiliert, möchten wir genauso das persönliche Jubiläum des Mannes erwähnen, der in der Anfangszeit den Stein ins Rollen brachte und bis zum heutigen Tag seine Kraft und Zeit grosszügig für die Arte-Binningen einsetzt. Seit 30 Jahren ist Herr Angelo Falcone Präsident des Comitato Arte & Cultura. Er war also schon im Amt, als der Verein unter anderem Namen andere Ziele verfolgt hatte. Seine hauptsächlichsten Anliegen geben wir im Spezialteil zur Arte-Binningen im Innenteil dieser Ausgabe wieder. Belassen wir es hier bei der wärmsten Empfehlung, gleich die Vernissage oder sonst eben die Ausstellung an einem beliebigen Tag zu besuchen.

Text und Foto: Kurt Gerber



Dank des Präsidenten

Man kann ihn gerad als Urheber der Arte-Binninger bezeichnen, Herrn Angelo Fabiano, der im 30. Jubiläumjahr der Arte-Binninger und im 30. Präsidentschaftsjahr des Verbandesvereins steht. Wenn er an die Anfänge der Arte-Binninger denkt, ist ihm bewusst, wie beständig der stetige Erfolg der überlieferten Arte-Binninger war. Dennoch schlopfen damals die Besonderen die Stimulation für den Einsatz in Dornen, die ein neu formiertes Frankreich war. Der Präsident weiß, dass Visionen und Entschlossenheit das A und O sind, um ein Projekt über Jahre hinweg am Leben zu erhalten. Visionen können aber nicht ohne die Kraft und dem Einsatz zum Tragen, die ein ganzes Team zur Bewältigung der Ideen einbringt. Daher gilt sein Dank an den Präsidenten, die sich im Lauf all der Jahre für die Arte-Binninger stark gemacht haben: In der heutigen Zeit ist der Vorstand der Jahre Jahr mit der Organisation der Arte-Binninger beschäftigt. Schon bei Schließung der Arte-Binninger 2013 wird die Arte-Binninger 2013 in zwei Grundzügen bestehen.

Der Präsident selbst begibt sich oft auf Reisen – auch in Ausland –, um neue Ideen und Trends auf dem Kunstmarkt zu erkennen, und auch um Künstler und Sponsoren für die Arte-Binninger wahrnehmbar zu machen. Von sich selbst sagt er, dass das Internet heute in all der Zeit seiner Energie hochgenutzt ist. Die physische Kraft nimmt sich zurücknehmen aber aber nicht zu ihm ist klar, dass in absehbarer Zeit trübe Kräfte zu-mündet viele seine Partei übernehmen müssen. So freut er sich auf neue Kontakte mit Leuten, die gerne mit Entschlossenheit, Ideen und der idealistischen Fein Zeit in dem Dienst der guten Sache überleben würden. Voraussetzung ist dabei auch, dass jemand hinsichtlich der zeitlichen Einlässe eine Flexibilität einbringt.

Ein warmer Dank des Präsidenten gilt selbstverständlich auch den Sponsoren, ohne die ein Projekt im Ausmass der Arte-Binninger nicht realisiert werden könnte. Ein Dank an Betriebs-Beschäftigte für die großzügige Unterstützung bei der Beschaffung der neuen Infrastruktur.

Hochst darüber ist er auch den Gemeinden Binnigen und Betsingen für die gelobte, vielschichtige Unterstützung, aber auch allen anderen Gemeinden, die der Arte-Binninger schon die Aufrechterhaltung der Projekte gestützt haben.

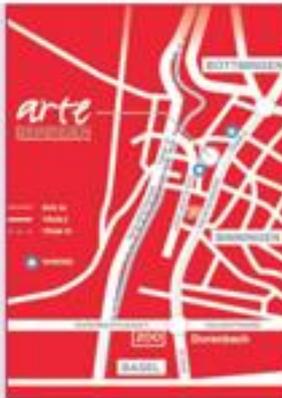
Dem Präsidenten ist klar, dass die Arte-Binninger ohne die allseitige Hilfe von allen Anfang an ein Luftschiff gefahren wäre. Und natürlich gilt der Dank auch allen Besuchern, die es erst seit dem Sein einer solchen Ausstellung zum Durchbruch verhalfen. Herzlich willkommen also auch in diesem Jahr – und herzlich auch in Zukunft!

Text und Fotos: Kurt Gebler

arte
BINNINGEN



Mit dem Präsidenten 2013, 30. Jubiläum, Angela Fabiano und Binnigen und Angela Fabiano, 30. Jubiläum, Angela Fabiano



30. Jubiläum, Angela Fabiano, 30. Jubiläum, Angela Fabiano

Arte-Binnigen 2012

Am 10. November 2012

82 ausgewählte Kunstschaffende präsentieren ihre Werke im Konzerthaus Binnigen.

Öffnungszeiten

Freitag, 9. November 2012, 18.30 Uhr

Montag - Freitag: 15.00 - 20.00 Uhr
Samstag: 10.00 - 20.00 Uhr
Sonntag: 10.00 - 17.00 Uhr

Platzort: Gemeinde Binnigen & Kantonales Gemeindebüro

Eintritts-Free

Sie und Ihre Freunde sind herzlich willkommen.

Sponsoren:

- ALPIQ
- Alabor
- RAIFFEISEN
- Fünfschilling AG
- Citton AG
- VIGTA

Hamwaa Modelleisenbahnen

A. Guggisberg • Bahnhofstr. 14 • 4102 Binningen
Tel. ++41 (0)61 42 87 75 • Fax ++41 (0)61 42 87 19
Geöffnet: Mo-Fr 11.30 - 18.30 • Sa 11.00 - 16.30
www.hamwaa.ch • E-Mail: hamwaa@bluewin.ch

GLAS FELBER AG
www.glasfelber.ch

Glasbausteine	Glasfächer	Glastrennwände
Glastischel	Spiegel	Witrinen
Küchenrückwände	Reparaturen	Ganzgläserbücher

Müllermattenstrasse 47
CH-4102 Dornach
Tel.: +41 (0) 61 407 21 30
e-mail: info@glasfelber.ch

Carrosserie Kernmatt

Unfall-, Hagel- und Lackschäden
Wir haben uns im geringen Preis in den vier Jahren.

Herrnstrasse 27, 4102 Binningen, Tel. 061 401 33 22

Vermögensberatung
Anlageberatung
Steuererkklärungen SU/SB
für Privatpersonen

HEINZ ANLIKER

Beratungen und Verwaltungen
Amelkenstrasse 16, 4102 Binningen
Telefon 061 823 06 20

VSCI Carrosserie

Engagement hat bei uns Kultur

Gemeinsam unterstützen wir die Arte Binnigen 2012

Die Landesbank Württemberg
www.raiffeisen.ch

RAIFFEISEN

Hier das **PDF** zum Herunterladen.
Bitte klicken und weiterlesen ...

Vorschau

20 Jahre Arte-Binningen - Wir Feiern!

*Kommen Sie und feiern Sie mit uns
20 Jahre Arte-Binningen – es lohnt sich!*



Die Wochenzeitung mit amtlichen Publikationen der Gemeinde Binningen
Binninger Anzeiger

An der diesjährigen 20. Arte-Binningen 2012 präsentieren 38 Künstler aus dem In- und Ausland ihre Kunstwerke. Das Besondere an der Kunstausstellung Arte-Binningen ist nicht nur die Vielzahl der ausgestellten Werke, sondern auch der direkte Kontakt der Besucher mit den einzelnen Künstlern. Hier besteht die Möglichkeit, sich mit den Künstlern und all seinen Gedanken, Kunsttechniken, Materialien persönlich auseinander zu setzen. Unser kunstinteressiertes Publikum schätzt die Nähe und die spezielle Atmosphäre, die entsteht wenn Interessent und Künstler sich austauschen.

Das diesjährige Gemeinschaftsbild von 10 Meter x 4 Metern besteht aus mehr als 30 einzelnen Bildern von nationalen und internationalen Künstlern. Jedes dieser Kunstwerke kann gekauft werden.

24 auserlesene Künstler zeigen am Arte-Kunstmarkt 2012 Originalwerke zu erschwinglichen Preisen. Jedes Kunstwerk ist ein Unikat und der Kauf von echter Kunst soll für jede und jeden möglich sein, auch das ganz junge Publikum mit einem bescheidenen Budget kann hier tolle Kunstwerke erwerben. Aber auch »Schnäppchenjäger« werden hier fündig. Der Arte-Kunstmarkt als ideale Ergänzung und Plattform für schöne und günstige Kunstwerke aller Art.

Auch als Sponsor oder Gönner leisten Sie einen grossen Beitrag zur in-

terkulturellen Völkerverständigung. In diesem besonderen Umfeld mit internationalem Anspruch bewegen sich Persönlichkeiten aus Politik, Wirtschaft und Kultur. Als Sponsor oder Gönner helfen Sie uns und den Künstlern diese erfolgreiche Ausstellung am Leben zu halten. Die Arte-Binningen ist seit vielen Jahren ein fester Bestandteil des kulturellen Lebens der Region.

Regina Panizzon

Ausstellung

vom 9. bis 18. November 2012

Öffnungszeiten

Montag bis Freitag, 15.00 bis 20.00 Uhr;
Samstag, 10.00 bis 20.00 Uhr,
Sonntag, 10.00 bis 17.00 Uhr

Vernissage:

Freitag, 9. November, 19.30 Uhr
An der Vernissage singt die Basler Sängerin Nubya.

Eintritt frei.

Organisator:

OK der Arte-Binningen

Hier das **PDF** zum
Herunterladen.

[Bitte klicken und weiterlesen ...](#)

BILDER

Arte-Mixed

2012

Ich bin mit 6 Bildplätzen dabei.
Dies ist ein Geschenk von Arte-Binningen
für die Arbeit im letzten Jahr !!!

Peter Sommerfeld aus Baden-Baden - siehe oben rechts Ruth Kissling de Bâle-Suisse



Ruth de Bâle sagt :

[0905 - Alltag: Norma und ich](#) - Öl auf Leinwand - 1992 Bâle - 100 x 100

[1786 - Bistro](#) - Acryl auf Baumwolle - 2012 Bâle - 50 x 100

[0994 - Le Peintre désolée](#) - Öl auf Leinwand - 1993 in Paris - 100 x 100

[1787 - Boudoir](#) - Acryl auf Baumwolle - 2012 Bâle - 100 x 50

Wenn Sie auf den unterstrichenen Text klicken, wird das Bild grösser ... **SCHAUEN**, ansehen ...

Meine kleine Geschichte zu Norma und ich :

Als Angestellte bei Ciba's kamen wir immer zu spät. Es handelte sich um 1-2-3 Minuten. Wir arbeiteten oft bis Mitternacht unbezahlt, unterbezahlt, das zählte nicht. Wir haben beste Arbeit geleistet wie wenn es unser eigenes Geschäft gewesen wäre. Trotzdem ewiges Schuldgefühl ... Tag für Tag ... Hier stehen wir beide vor der Stempeluhr. Die Stempeluhr war ein Segen, aber auch das konnten die Chef's ignorieren. Die eigentliche Personalpolitik von Ciba war immer sehr gut. Einige, nicht ALLE, der Chef's trugen es halt anders weiter ... Je nachdem wie der Wind wehte. Ich hatte Chef's mit denen ich gute und schlechte Zeiten erlebt hatte. Einmal war die Minute wichtig, einmal war die Arbeit wichtig.



... Trüffel, Pralinen ... von Sommerfeld

[Klicken](#), das Bild wird grösser ...

Peter Sommerfeld's Bild sagt : [Wikipedia Schiller Rütli Schwur](#)

Dr Rütli-Schwur im Kontext vor Literatur

Eng verbunde mit em Rütli-Schwur isch d Sâg vom [Wilhelm Tell](#). Ersch mit ihre isch di Legände ids breite Bewusstsi vo de Mönsche chô. Uszug usem Drama

Wilhelm Tell vom [Friedrich Schiller](#):

*Wir wollen sein ein einig Volk von Brüdern,
in keiner Not uns trennen und Gefahr.*

*Wir wollen frei sein, wie die Väter waren,
eher den Tod, als in der Knechtschaft leben.*

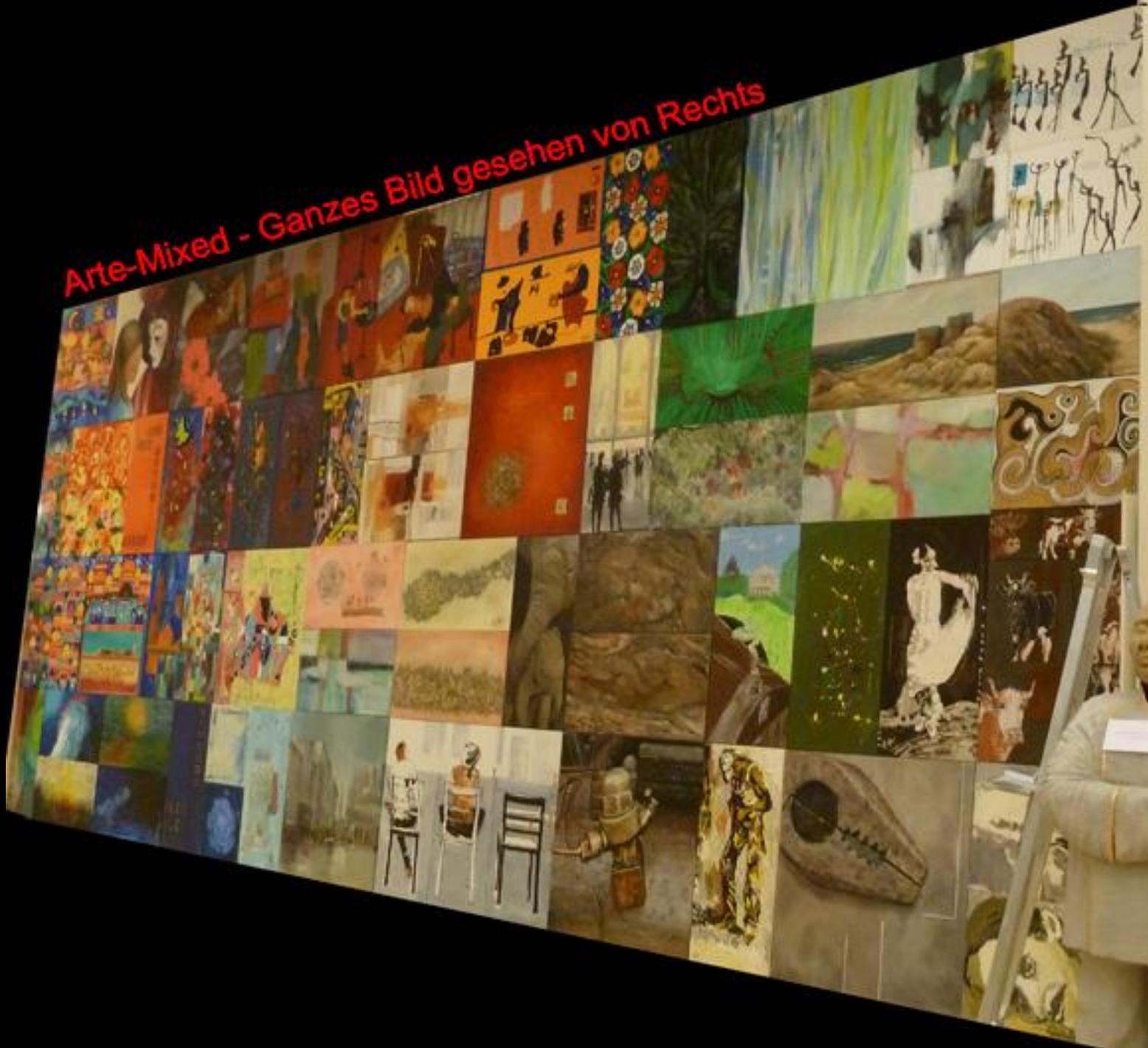
*Wir wollen trauen auf den höchsten Gott
und uns nicht fürchten vor der Macht der Menschen.*

[Vergrößerung des Bildes bitte hier klicken ... und anschauen ...](#)

Arte Mixed - Ganzes Bild gesehen von Links



Arte-Mixed - Ganzes Bild gesehen von Rechts



Arte Mixed - Linke Seite



108
RED
ROUGE
ROSSO

AZZURRO
BLUE
BLE
BLAU

Arte-Mixed - Rechte Seite



Arte - Kunstmarkt 2012

Folie 016 - 017 von 338



ART
[Portrait]
[Text]
[Text]
[Text]
[Text]

[Text]
[Portrait]
[Text]
[Text]

[Text]
[Portrait]
[Text]

[Text]
[Portrait]
[Text]

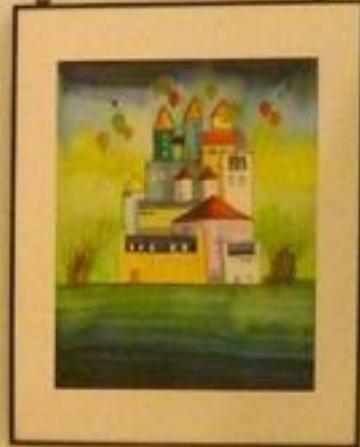
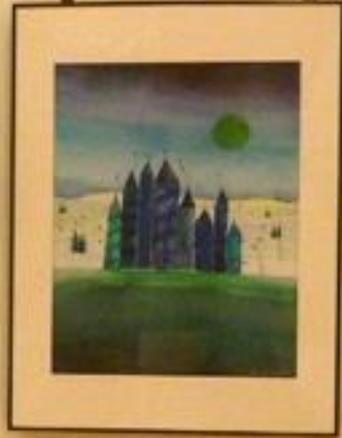
[Text]
[Portrait]
[Text]

B I L D E R
A r t e - B i n n i n g e n
2012

Folie 018 - 054 von 338

16

Michael Basler



Michael Basler

Simone Bonnafoux

4

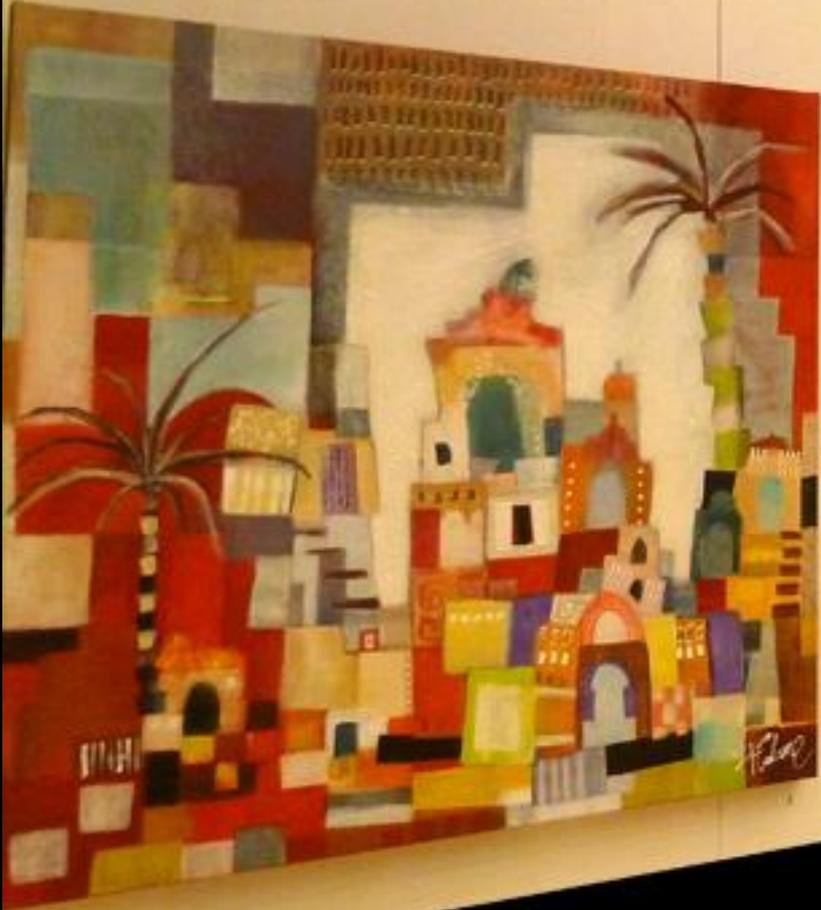


Informational text block, likely a title or description of the artwork.

Informational text block, likely a title or description of the artwork.

27

Franziska Calame
Franziska Calame





17

Barbara Dabbagh



Ingrid De Tallex Carstanjen





Diemer Bernadette



ARTIST STATEMENT

My work is a reflection of the human condition, exploring the complexities of life, death, and the search for meaning. I use bold colors and expressive brushstrokes to convey a sense of movement and emotion. My subjects are often drawn from the natural world, but they are imbued with a sense of humanity and a desire for connection.

EVERETT DUARTE

1985 - 2020

ARTIST STATEMENT

My work is a reflection of the human condition, exploring the complexities of life, death, and the search for meaning. I use bold colors and expressive brushstrokes to convey a sense of movement and emotion. My subjects are often drawn from the natural world, but they are imbued with a sense of humanity and a desire for connection.



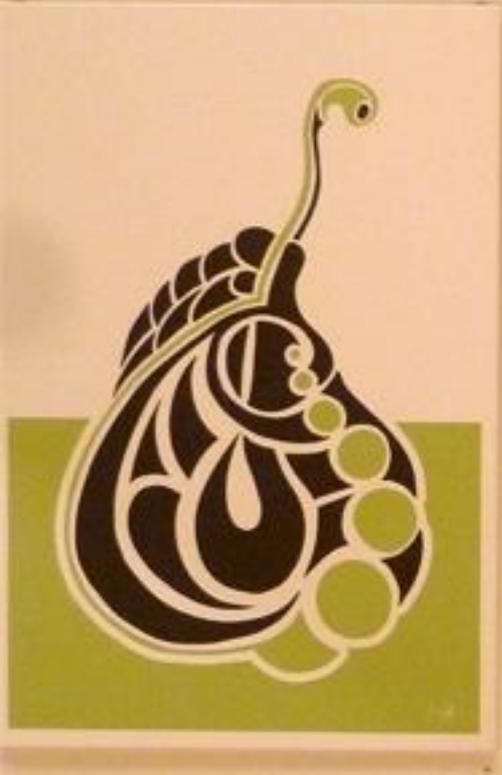
Rhonda Durand



Rhonda Durand

Christian Geiger





Kevin Hill

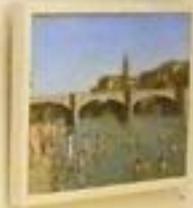


Kevin Hill

Brian Hughes



20



Brian Hughes





Raphael Jacober

Elisabeth Käser

3



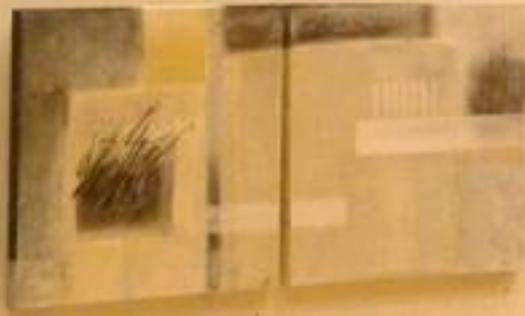
Käser Elisabeth





Brigitte Keist
Brigitte Keist

12





Werner Keist

Werner Kleiber

Werner Kleiber	
1928	1928
1950	1950
1955	1955
1960	1960
1965	1965
1970	1970
1975	1975
1980	1980
1985	1985
1990	1990
1995	1995
2000	2000
2005	2005
2010	2010
2015	2015
2020	2020

14

Daniela Klotz

23





Gisela Mack

29



Informational text or label, partially obscured.



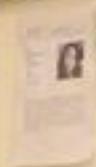
Oksana Mathieu



Marileida Monnerat-Rodriguez



34





26

Priska Medam
Priska Medam



Informational text and a small portrait photo on the right side of the wall.



A rectangular plaque containing text, likely an artist's statement or exhibition information, positioned in the center of the painting grid.



Two small informational cards or notices posted on the right wall, one above the other.





Christina Räber





Small text caption for the first painting, likely containing the title and date.



Elena Rudenko





Carole Ruppeiner
Jemand sagte : Eindeutig Picasso nachgemacht !!!





Monica Steinegger

WICHTIGKEIT LIEBE ZEIT

Wichtig ist nicht
dass man liebt, sondern
dass man geliebt wird
und sich selbst
nicht vergisst.

Die Welt ist ein
großes Spiel
und wir sind
die Spieler.



Anastasia Stötzel

Anastasia Stötzel



Ruth Urech

7



Informational text and a small image on a placard to the right of the paintings.

Aurelia Wasser

Aurelia Wasser



VERNIS SAGE
FREITAG
9. NOVEMBER 2012

Folie 055 - 119 von 338



Ausgang

























Virginia Garcia Costa

6















nord stage2







































































INTERNATIONALE KUNST-AUSSTELLUNG SEIT 1992.

INTERNATIONALE KUNST-AUSSTELLUNG SEIT 1992.

















Arte 2012 in Binningen



Die feierliche Eröffnung.

Mit der feierlichen Vernissage am vergangenen Freitag wurde im Binninger Kronenmattsaal die 20. Auflage der Arte eröffnet. Nebst dem durchführenden Comitato Arte & Cultura bestritten das italienische Generalkonsulat (Frau Antonella Arsentì, Stellvertreterin des Konsuls) sowie die Gemeinde Binningen (Präsident Mike Keller) als Patronatsgeber den feierlichen Akt. Eindrücklich war auch der Auftritt der Sängerin Nubya. Sie verfügt nicht nur über eine kräftige Stimme, sondern weiss diese auch dem Text angepasst sehr nuanciert einzusetzen. Ein interner Wechsel vollzog sich im Comitato. 2013 wird erstmals nicht mehr Angelo Falcone die operative Leitung der Arte innehaben. Er übergab sie an Roland Zulliger. Mit Sicherheit wird er aber dennoch nicht ganz von der Bildfläche verschwinden.

Die Ausstellung selbst hat einiges an Professionalität zugelegt. Die neuen Stellwände bieten dem Gast mehr Übersicht und den Künstlern bessere Möglichkeiten in der Art der Präsentation.

Die Arte ist noch bis am Sonntag offen. Do/Fr 15–20 Uhr, Sa 10–20 und So 10–17 Uhr. Eintritt frei. Beachten Sie bei Ihrem Besuch auch die drei Künstlerinnen, die diesmal das Leimental vertreten: Ruth Urech (Bottmingen), Loulou Näf (Binningen) und Marifeida Monnerat-Rodriguez (Bättwil). An Sonntag um ca. 15 Uhr beginnen die abschliessenden Ehrungen.

Text und Fotos: Kurt Gerber



Loulou und die sieben Todsünden.

Hier das **PDF** zum
Herunterladen.
[Bitte klicken und weiterlesen ...](#)

ZWEITER TAG

SAMSTAG

10. NOVEMBER 2012



















ARTS & CRAFTS
EXHIBITION
2011















Arte-Kunstmarkt





INFO-ST

Arte

arte
BRUNNEN

paper clips











KALLIGRAFIE, PRÄSENTATION
EN, TEXTIL, GRAFIK DESIGN
RAHMUNG, GALERIEBEDARF
Gerstaecker
200 Jahre für die Kunst

























arte
BINNINGEN
Fagna Patisson













DRITTER TAG
SONNTAG
11. NOVEMBER 2012

Folie 162 - 170 von 338

















V I E R T E R T A G

M O N T A G

12. NOVEMBER 2012

Folie 171 - 187 von 338

«Arte» – ein Abenteuer für Künstler

Von der Landschaftsmalerei bis zur Ungegenständlichkeit **November 2012**

Von David Wohlrich

Binnigen. Die 20. «arte» demonstriert die Vielseitigkeit des Kunstschaffens. Wenn man den Krossenmattplatz in Binnigen betritt, überfällt einen förmlich die mit Bildern gleichsam tapetisierte Südwand – die ganze Wand ist ein einziges Mosaik von Bildern.

21 Künstlerinnen und Künstler haben sich auf das Abenteuer eingelassen, eigens für die «arte Binnigen» ein Bild – oder auch mehrere Bilder – zu malen und sich dabei, damit das Projekt auch im wörtlichen Sinne nahtlos funktioniert, auf eines von zwei vorgegebenen Normformaten beschränkt.

Allein diese Wand – es ist ein Jubiläumprojekt, denn die «arte Binnigen» gibt es seit genau 20 Jahren – ist, so inflationär sie auf den ersten Blick anmutet, ein schönes Symbol für das, was die «arte» will.

Ein Symbol zum Jubiläum

Denn einerseits demonstriert sie in ihrer mosaikartigen Anlage die schier unüberschaubare Vielfalt der künstlerischen Ansätze, und andererseits bleibt sie bei aller Heterogenität pragmatisch in dem Sinn, dass bei aller Modernität Kunst gezeigt werden soll, die man erwerben kann, um sie zu Hause oder im Foyer eines Betriebes an die Wand zu hängen oder – im Falle der ebenfalls vertretenen skulpturalen Kunst – im Raum aufzustellen. Avantgardistische Kunst wie etwa Performances oder Medienkunst, die sich vor allem für Museen und Galerien eignet, fehlt hier.

Im Hinblick auf die Vielfalt bleibt auch so mehr als genug übrig. Von der guten alten Landschaftsmalerei über Naturstudien, von Akt- und Porträtmalerei über Stadtveduten bis hin zu ungegenständlichen Form- und Farbkompositionen ist alles zu finden. Entscheidend für die Auswahl war allein die künstlerische Qualität der Werke – das schliesst zuweilen sogar Genremalerei (Paris im Regen bei Nacht – den still kennt man von den Strassengässchen

auf dem Mootmartre), die es, wie man hier sieht, durchaus auch auf hohem Niveau geben kann.

Anregende Fundgrube

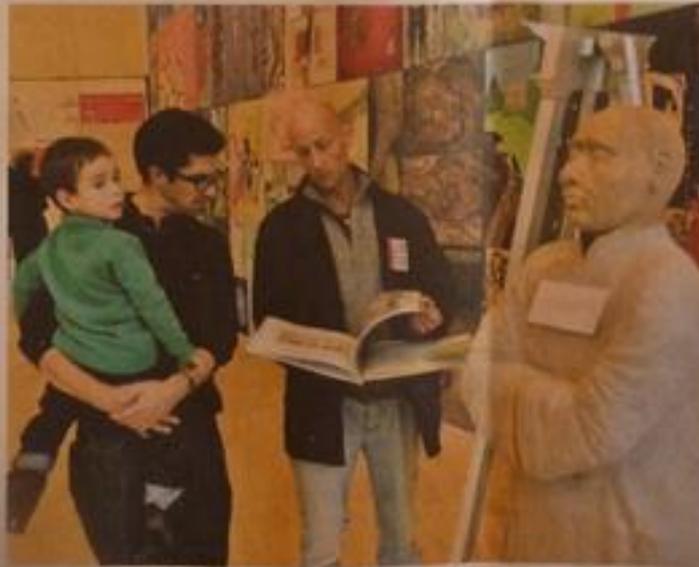
Die Stadtveduten sind ohnehin ein gutes Beispiel für die Vielfalt der künstlerischen Ansätze: Mehrere Künstlerinnen und Künstler zeigen bekannte Basler Motive. Doch während etwa die eine chamoisartig eingedunkelte Atmosphäre herbeitaubert, bricht der andere listig die Postkarten-Ästhetik, indem er in beinahe fotorealistischem Stil bekannte Stadtsituationen unter ungewöhnlichen Wetterbedingungen darstellt. Das sind zwei herausgegriffene Beispiele dafür, dass jedes Objekt immer erst durch die Sichtweise des Künstlers zur Kunst wird.

Die «arte» nennt sich eine «internationale Kunstausstellung». Das trifft zu; es sind viele Künstlerinnen und Künstler aus dem nahem Ausland ver-

treten. Dennoch bleibt sie im eigentlichen Sinne regional, bis auf wenige Ausnahmen sind die Bilder und Skulpturen einen Weg von höchstens zwei Stunden gegangen, um nach Binnigen zu gelangen. Das ist gut so, denn ein erfreulicher Aspekt der «arte» ist, wie auch in früheren Jahren, die Freude darüber, wie viele hochinteressante Blüten das Kunstschaffen selbst in einem verhältnismässig beschränkten Raum treibt und zu einem farbenfrohen Muster wird.

Eine Besonderheit in diesem Jahr ist der «arte-Kunstmack». 24 Kunstschaffende zeigen hier ihre vollen Arbeiten ungerahmt in aufgelegten Mappen; eine anregende Fundgrube auch für jene Kunstinteressierte, die ein begrenztes Budget haben.

Bis 18. November, Montag bis Freitag
15–20 Uhr, Samstag 10–20 Uhr,
Sonntag 10–17 Uhr
> www.arte-binnigen.ch



Regier Austausch. Künstler, Besucher und stummer Zuhörer im generationenübergreifenden Gespräch vor der grossen Bildwand. Foto: David Wohlrich

Die

Von De

Aesch

Den – d

chen V

der Ha

bei d

Aesch,

und U

nicht s

die An

Schull

verant

–«Ib

zum N

arbei

zeit, v

Verbes

«Man

ser da

beist

nichtig

gehen

unter

auch d

ist, da

der M

Vermi

verhã

De

In de

und d

Fehlen

gen v

ner a

leistu

gleich

Job i

neun

Note

bar. «

mach

re, «a

dass r

das is

«E

Atome

denit

errib

shop

len d

noch

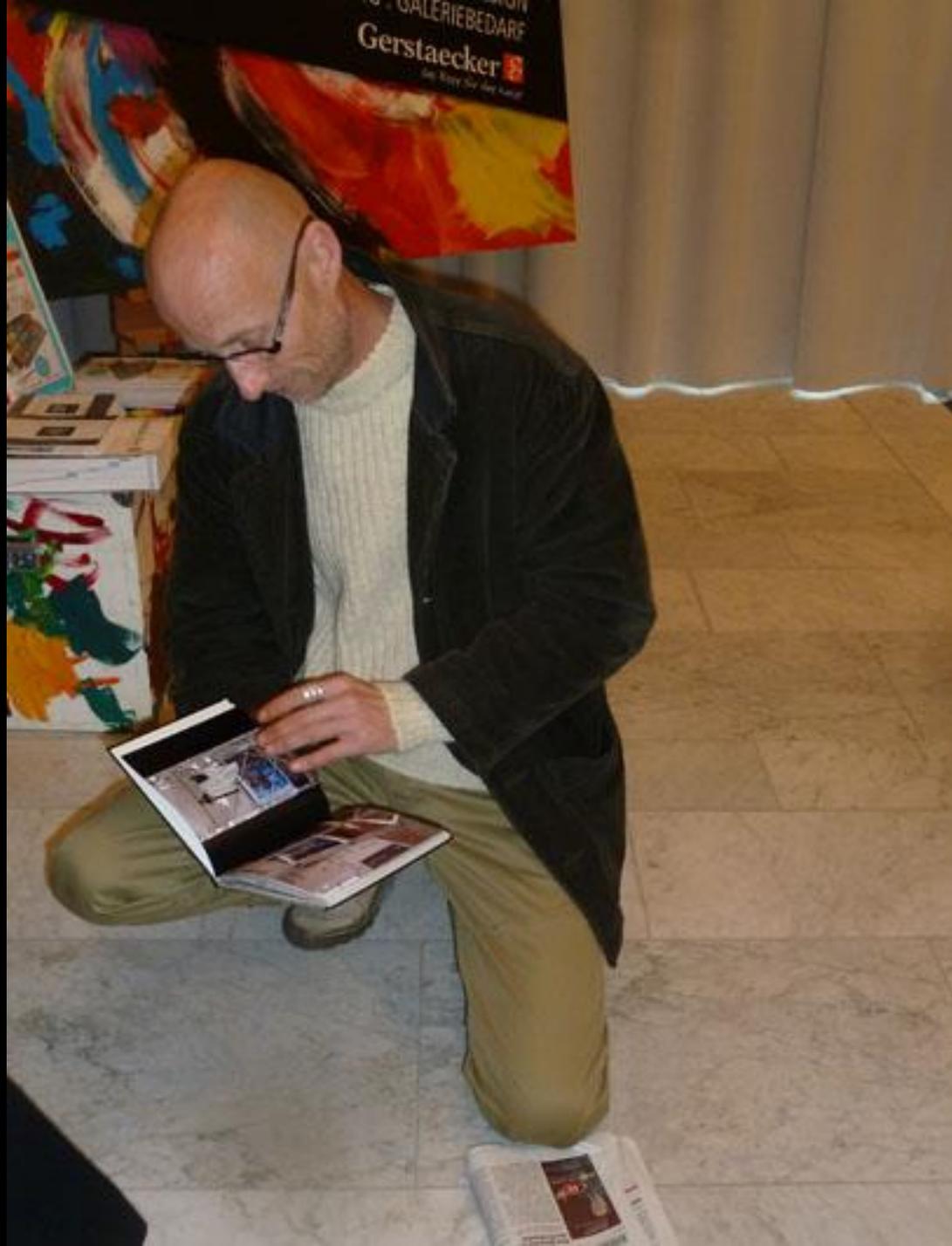
starm

Hier das **PDF** zum
Herunterladen.
Bitte klicken und weiterlesen ..

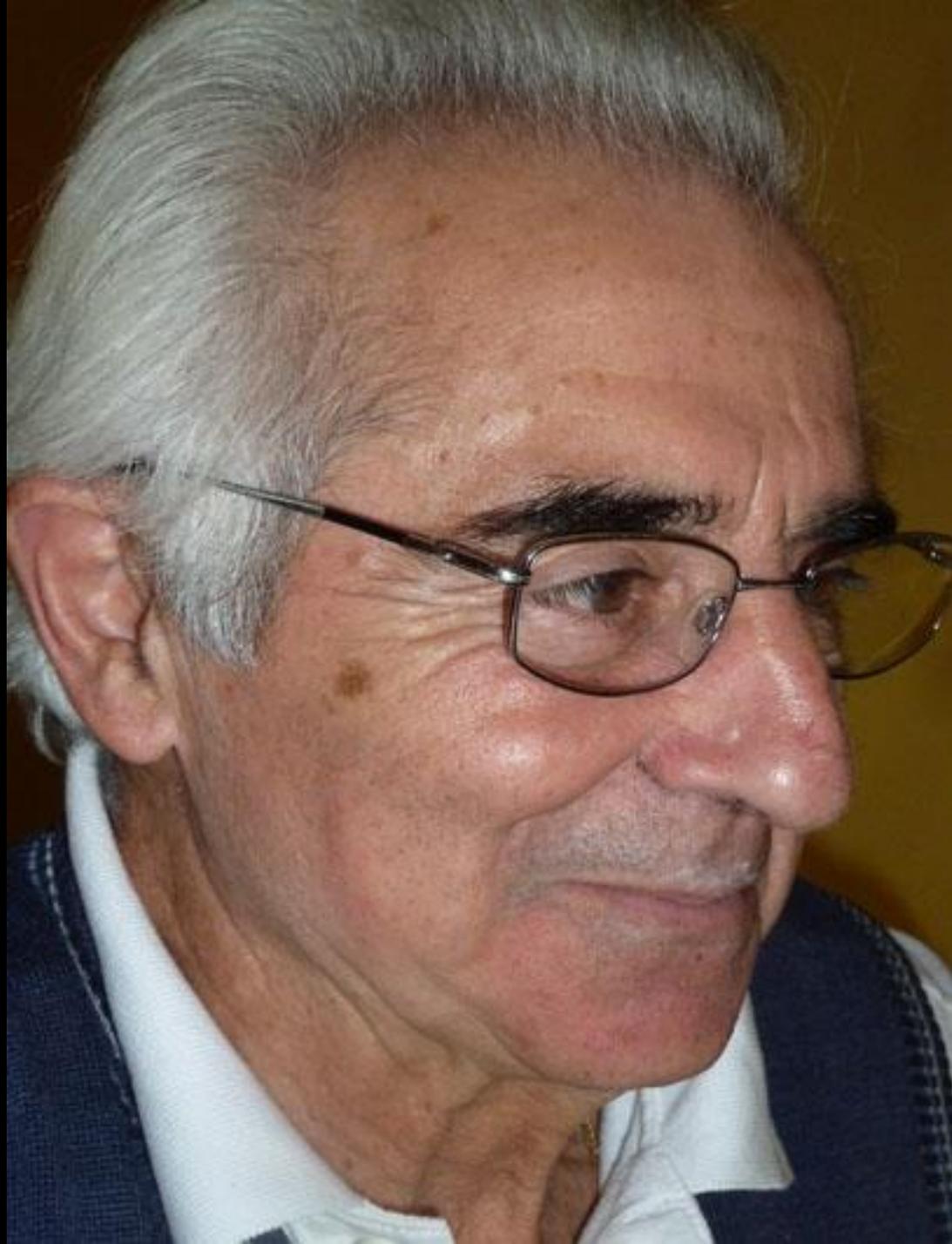


























tomatch

innungen

ber 2012



Begegnung
lieber Leute auf meinem
Nachhauseweg
am 12. November 2012
by der
besten Barmaid Basels
Renate Lustenberger
in ihrem Peanuts

Hier bei meinem Ali und der Fatma im Dreirosen.
Das ist gleich bei mir um die Ecke !!!
Hans hatte mich verwöhnt mit seiner Erzählkunst.
Seinen Projekten, Witzen und Geschichten ...
usw. ...
Er hatte mich besucht im 2010 oder 2011 an der
Arte-Binningen. Ich glaube 2010.



SECHSTER TAG

MITTWOCH

14. NOVEMBER 2012

Folie 188 - 190 von 338





SIEBENTER TAG

DONNERSTAG

15. NOVEMBER 2012

Folie 191 - 197 von 338













ACHTER TAG

FREITAG

16. NOVEMBER 2012

Folie 198 - 220 von 338



































omatch
C. Binning
15 November 2012











**Wir mussten uns beeilen.
Schnell - Feierabend durch den Hinterausgang
Am Freitag, 16. November 2012**

NEUNTER TAG

SAMSTAG

17. NOVEMBER 2012

Folie 221 - 251 von 338

























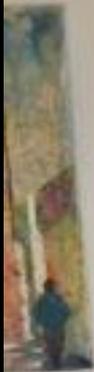








Rhonda Durand





























ZEHNTER TAG

SONNTAG

18. NOVEMBER 2012

krönung

beginn des letzten tages



















krönung

Christina Räber, Hindelbank - Bildhaueratelier

Virginia Garcia Costa - Malerei

Folie 262 - 269 von 338













Finissage der Arte 2012 in Binningen

Rührender hätte die Arte 12 nicht enden können. Sowohl im Bereich der Skulpturen als auch bei der Malerei wurde eine Preisträgerin ermittelt. Für die Jury war es keine leichte Wahl, denn qualitativ wies die Ausstellung ein hohes Niveau auf. Bei den Skulpturen schaffte es Christina Räber aus Koppigen (auf dem Foto rechts). Bei den Bildern wurde Virginia Garcia Costa aus Niederweningen (Foto Mitte) zur «Königin» ernannt. Ohne Zweifel wird sie in die Annalen der Arte eingehen, denn selbst der erfahrene Angelo Falcone hat noch niemals einen dermassen ergreifenden Abschluss der Ausstellung erlebt. Als die sympathische Virginia als Siegerin ausgerufen wurde, brach sie spontan und ungehemmt in einen Weinkrampf aus. Tränen des Glücks natürlich!

Sie musste ihren Emotionen einfach freien Lauf lassen. Trotzdem richtete sie über das Mikrophon so gut sie es noch schaffen konnte Worte des Dankes an die Anwesenden. Wohl hängt in der Lounge des Hotels Olympia in Zürich jeden Monat ein anderes Bild von ihr. An einer Ausstellung im Stil der Arte hatte sie aber bis dahin noch nie teilgenommen, und nun durfte sie auf Anhieb diesen Triumph erleben. Und alle im Saal waren ergriffen und konnten das enorme Glücksgefühl mit Virginia teilen. Das gilt selbst für Künstler und Künstlerinnen, die ihrerseits auch die stille Hoffnung hatten, der Gewinn könnte ihnen ausgehändigt werden.

Weitere Worte würden stören. Es war schlicht ergreifend!

Text und Foto: Kurt Gerber



Angelo Falcone mit den zwei Preisgekrönten.

Hier das **PDF** zum
Herunterladen.
[Bitte klicken und weiterlesen ...](#)

f i n i s s a g e

Folie 270 - 299 von 338



arte

INTERNATIONALE
KUNSTAUSSTELLUNG
SEIT 1992.





















Virginia Garcia Costa

6

36







36

Anna Grafström













Virginia Garcia Costa

6

31







Anna Grafström













a b s c h i e d

n e h m e n



































Notausgang

























Handwritten graffiti on the side of the truck, consisting of large, stylized black letters and symbols.

CH 88252















arte

INTERNATIONALE
KUNSTAUSSTELLUNG
SEIT 1992.

arte
BINNEN

10. Internationale Kunstausstellung
14. NOVEMBER 2012
14 Uhr - 18 Uhr | Sa. 10-17 Uhr | So. 10-17 Uhr
EINTRITT FREI

ALPIQ
Alabor
GARTEN
Criter AD



arte
BINNINGEN



20. INTERNATIONALE KUNSTAUSSTELLUNG seit 1992
9. bis 18. November 2012

WIR HABEN JUBILÄUM : WIR FEIERN !!!

PowerPoint

Dauer ca. 18 Minuten (Inhaltsverzeichnis ist auf Folie 2)

Ich wurde dieses Jahr beschenkt mit 8 Bildplätzen im ARTE-MIXED für die Arbeit im letzten Jahr. Ich danke dem Comitato ganz herzlich !!!
(Peter Sommerfeld 2 - Ich 6)

© Photos von Ruth Kissling

Weitere integrierte Bilder sind von :

© Maria Falcone, Kurt Gerber vom BiBo, Denise Crolle-Terzaghi, Anette Juliane Setzler

© Gemälde und Skulpturen sind beim jeweiligen Artisten

Herzlich Ihre

Ruth Kissling de Bâle-Suisse, Malrin. ruthkissling@gmx.net, <https://www.ruthkissling.ch>.

Ende der Vorstellung

Meine Arte-Binningen WEB 2012 - Bitte klicken und weiterlesen ...

Erstellt : Dezember 2012

Letzte Änderung : 1. Oktober 2022